

R8-Style



Einmal einen Audi R8 besitzen! Davon träumen viele Leute, ob jung oder alt. Doch die Wenigsten werden sich diesen Wunsch erfüllen können. Christian, der stolze Besitzer dieses Wunderwerks der Tuning-Szene, ist ziemlich nah dran, seinen eigenen kleinen R8 zu fahren. Sein Civic würde im Vergleich zum R8 bestimmt nicht so schlecht abschneiden. Leistung, Straßenlage und Optik in diesen Kriterien macht der Civic des Kfz-Mechanikers eine besonders gute Figur.



Betrachten wir zunächst das Ungetüm von außen. Als Allererstes fallen jedem die R8-Schweinwerfer und die dazu umgebaute Front auf, die durch Cupwings, Nebelscheinwerfer und einen Bösen Blick geziert wird. Die gecleante Karosserie verfügt über gezogene Radkästen, einen Dachspoiler von Wings West und einen Heckflügel. Die dazu passende Komplett-Lackierung in Ultramarinblau mit Effektlack lässt den Boliden in neuem Glanz

erstrahlen. LSD-Doors sowie Chronolux Tönungsfolien vollenden die faszinierende Optik des Civic. X-Dream Felgen in 9 & 10 x16 Zoll glänzen in der Sonne und verleihen dem Honda zusammen mit dem Luftfahrwerk ein unglaublich aggressives Auftreten. Domstreben aller Art verbessern zusätzlich noch die Straßenlage und lassen den 200 PS aus 1.6 Litern Hubraum freien Lauf. Denn unter der Haube verbirgt sich ein



Hochleistungstriebwerk das durch einen Neuaufbau mit JP-Kolben und einer Verdichtung von 12:1 sowie einer Shunk 2-Nockenwelle sowie weiteren diversen leistungssteigernden Teilen versehen wurde. Um auch zur Not schnell die brachiale Leistung zu verzögern, verbaute Christian eine EK4-Bremsanlage samt Hauptbremszylinder und Bremskraftverstärker. Diese Variante ist bei Honda-Fahrern sehr beliebt, da sich die Bremsanlage einfach an das jeweilige Fahrzeug anpassen lässt. Auch im Innenraum überlässt Christian nichts dem Zufall. Edles Leder und diverse



in Wagenfarbe oder Silber lackierte Kunststoffteile verschönern das Interieur ungemein. Gerade für die Insassen sollte





der Aufenthalt besonders angenehm in den Sparco-Vollschalensitzen sein. Denn in der Lederausstattung verbergen sich diverse Car-HiFi-Komponenten, die von einem Sony Radio befeuert werden. Zwei der drei Emphaser-Verstärker versorgen das DLS-Hecksystem sowie das Hifonics-Frontsystem, der dritte allerdings befeuert die 3 Subwoofer. Diese Kombination ist in Verbindung mit einem DVD-Player und einem 7-Zoll-Monitor und diversen CD- und MD-Wechslern ein Multimedia-Center, so dass dem Beifahrer nicht langweilig werden kann. Insgesamt beeindruckt Christians Komplett-Umbau durch seine individuelle Optik und besonders dadurch, dass er so gut wie alle

Arbeiten selbst durch geführt hat und dennoch ein ausgezeichnetes Ergebnis erzielen konnte. Die R8-Front zeigt, was doch alles aus Blech geformt werden kann und wie unbegrenzt unsere Möglichkeiten trotz TÜV dennoch sind.



Technical Facts

Fahrzeugtyp: Honda Civic B16a **Motor:** 1.6 Liter, 200 PS, Sportkupplung Stufe 2 USA-Import, JP-Kolben mit Verdichtung 12:1, Shunk 2 Ventile, Stage 2 Nockenwelle und doppelte Ventildfedern für Ein- und Auslass Ventile, Shunk 2 Ansaugbrücke mit ITR Drosselklappe und poliertem Cold Air-Intake-System, Hochleistungszündkabel in Blau, DC-Fächerkrümmer mit 60 Millimeter Flansch, komplette DC-Mittelschalldämpfer und Kat Ersatz, Endschalldämpfer von Powerrohr mit Eigenbau-Endrohren, alles aus Edelstahl und poliert, mit 63 Millimeter Durchmesser, diverse lackierte oder polierte Teile und Abdeckungen, Motorraum auslackiert und teilweise geelant, verchromter Ventildeckel, vergoldete Schrauben, Behälter mit Abdeckung von Tenno, Domstrebe vorn oben und unten, diverse Teile mit goldener Farbe lackiert, Kühler Domstrebe und Motor Silber lackiert, Motorhalter verchromt bzw. lackiert, Kühler und andere Kabel mit Edelstahlschläuchen **Rad/Höfen:** X-Dream Wheels 9x16 ET13 poliert und vergoldet, X-Dream Wheels 10x16 ET6 poliert und vergoldet, mit 215/40R16er Toyo Tyres T15 vorne und mit 225/40R16er Toyo Reifen hinten **Fahrwerk:** Airride Fahrwerk mit stufenloser Tieferlegung und Einzelradansteuerung, großer Kompressor und 2 Lufttanks, Stabilisatoren vorne und hinten, Domstrebe vorne oben und unten und hinten oben und unten, teilweise lackiert oder poliert, Achsschenkel Umbau auf EK4, 5 Millimeter Spurverbreiterung pro Seite auf der Hinterachse **Bremsanlage:** VTI EK4 Bremse vorn mit einer 262 Millimeter gelochten Bremsscheibe, Bremskraftverstärker und Hauptbremszylinder vom EK4, Stahlflex-Leitungen ringsum, EK4 Bremsanlage hinten **Karosserie:** Audi R8 Front umgebaut und geschweißt, Motorhaubenverlängerung und eingelassene Lufthutze und Type R Schriftzug, Stoßstange vorne von Ground Design USA mit Cupwings und Nebelscheinwerfern, Türgriffe entfernt, alle Embleme und Löcher geelant, Radläufe hinten ca. 6 Zentimeter geweitet, Kotflügel vorne ca. 3 Zentimeter geweitet und mit Luftschlitzen versehen, Heckklappe clean, Käfig angepasst und zurechtgeschweißt, Heckspoiler auf der Heckklappe, Dachspoiler von Wings West USA, Seitenschweller Polybaur mit Cupwings, Eigenbau Heckstoßstange mit Kennzeichenausparung, M3-Spiegel, Chronolux Tönungsfolie, LSD-Doors **Lackierung:** Komplettlackierung in Ultramarinblau mit MIPA Phönix Effektlack mit 4 Schichten Klarlack inklusive Motorraum, diverse Innenraumteile und Käfig selber gemacht **Interieur:** Sparco-Vollschalensitze, komplett alles mit Leder blau oder beige bezogen, 30er Victor Lenkkrad lackiert, Plasmatachosciben mit 2 Zusatzinstrumenten in der A-Säule, Käfig mit X-Strebe und Türstrebe, alles lackiert und angepasst, silberne Schroth-Gurte, Innenraumbelichtung, Unterbodenbeleuchtung, komplettes Armaturenbrett ungearbeitet in GFK und mit Leder bezogen, Innenraumteile in Wagenfarbe bzw. Silber lackiert, Dachhimmel und Kofferraumausbau mit Leder bezogen **Car-HiFi/Multimedia:** Sony Mex 5-DI-Radio, 3 Emphaser-Verstärker lackiert mit je 800 Watt, 3 Subwoofer im Kofferraum, DLS-Hecksystem, Hifonics-Frontsystem, 2 Farad Kondensator, DVD-Player mit 7 Monitoren, 10-fach CD-Wechsler und 10-fach MD-Wechsler



RACE1

